

Überflurhydrant - Bedienung der Anlagen

Vorschrift für die Benutzung von Überflurhydranten mit und ohne Fallmantel und Entnahmevorrichtung

Bei Nichteinhaltung der Reihenfolge nachstehender Anweisung besteht die Gefahr der Trinkwasserverschmutzung.

Öffnen des Hydranten

Hydrant ohne Fallmantel

1. Deckkapseln abschrauben.
2. Kupplungsstück mit Entnahmevorrichtung des Wasserversorgungsunternehmens ankuppeln und Absperrarmatur leicht öffnen.
3. Hydrantenabspernung durch langsames Linksdrehen des Hydrantenkopfes mit dem Schlüssel bis zum deutlich spürbaren Anschlag öffnen.
4. Hydrant und Entnahmevorrichtung durch das ausströmende Wasser spülen bzw. reinigen.
5. Absperrarmatur an der Entnahmevorrichtung schließen und gegebenenfalls Schläuche ankuppeln.
6. Erforderliche Wasserentnahme **nur** durch entsprechendes Öffnen der Absperrarmatur an der Entnahmevorrichtung regeln. Zum Ende der Arbeitszeit ist die Hydrantenabspernung zu schließen.

Hydrant mit Fallmantel

1. Fallmantel mit Schlüssel nach DIN 3223 entriegeln.
2. Kupplungsstück mit Entnahmevorrichtung der Stadtwerke Marktredwitz ankuppeln und Absperrarmatur leicht öffnen.
3. Hydrantenabspernung durch langsames Linksdrehen des Hydrantenkopfes mit dem Schlüssel bis zum deutlich spürbaren Anschlag öffnen.
4. Hydrant und Entnahmevorrichtung durch das ausströmende Wasser spülen bzw. reinigen.
5. Absperrarmatur an der Entnahmevorrichtung schließen und gegebenenfalls Schläuche ankuppeln.
6. Erforderliche Wasserentnahme **nur** durch entsprechendes Öffnen der Absperrarmatur an der Entnahmevorrichtung regeln. Zum Ende der Arbeitszeit ist die Hydrantenabspernung zu schließen.

Tritt nach dem Öffnen des Hydranten nach den Punkten 1 bis 4 kein Wasser aus, dann ist der Hydrant wieder zu schließen und die Stadtwerke Marktredwitz umgehend zu benachrichtigen.

Auf keinen Fall dürfen Schieber betätigt werden.

Bei Beschädigung der Entnahmevorrichtung oder des Hydranten sind die Stadtwerke Marktredwitz umgehend zu benachrichtigen.

Die Zentrale der Stadtwerke Marktredwitz ist unter der Telefon-Nr. **09231/501 900** zu erreichen.

Schließen des Hydranten

Hydrant ohne Fallmantel

1. Absperrarmatur an der Entnahmevorrichtung schließen und gegebenenfalls Schläuche abkuppeln.
2. Hydrantenabsperrung bei leicht geöffneter Absperrarmatur an der Entnahmevorrichtung bis zum deutlich spürbaren Anschlag durch Rechtsdrehen des Hydrantenkopfes mit dem Bedienungsschlüssel schließen.
3. Kupplungsstück mit Entnahmevorrichtung der Stadtwerke Marktrechwitz erst demontieren wenn kein Wasser mehr aus der Entnahmevorrichtung austritt.
4. Hydrant vollständig entleeren.
5. Deckkapsel wieder aufschrauben.

Hydrant mit Fallmantel

1. Absperrarmatur an der Entnahmevorrichtung schließen und gegebenenfalls Schläuche abkuppeln.
2. Hydrantenabsperrung bei leicht geöffneter Absperrarmatur an der Entnahmevorrichtung bis zum deutlich spürbaren Anschlag durch Rechtsdrehen des Hydrantenkopfes mit dem Bedienungsschlüssel schließen.
3. Kupplungsstück mit Entnahmevorrichtung der Stadtwerke Marktrechwitz erst demontieren wenn kein Wasser mehr aus der Entnahmevorrichtung austritt.
4. Hydrant vollständig entleeren.
5. Entnahmevorrichtung demontieren.
6. Den am Hydrantenkopf befindlichen Sicherungsbolzen von Hand zurückdrehen.
7. Fallmantel hochführen und verriegeln.

Für die Nutzung des unteren Abgangs gelten die Ausführungen für Hydranten ohne Fallmantel.

Sollte der Hydrant nicht dicht schließen sind die Stadtwerke Marktrechwitz umgehend zu benachrichtigen.

Bei **Frostwetter** ist die Benutzung der Hydranten auf Notfälle zu beschränken.

Es ist dann nach jeder Wasserentnahme **sofort** die Hydrantenabsperrung zu schließen und die Entnahmearmatur zu öffnen, damit der Hydrant entleert wird. Verkehrsgefährdung durch Glatteis vermeiden.

Nur die sorgfältige Befolgung dieser Hinweise stellt die Verwendungsbereitschaft der Hydranten für Feuerlöschzwecke sicher und verhindert Schadenersatzforderungen in Brandfällen.

Die Hydranten und Entnahmevorrichtungen sind pfleglich zu behandeln und sachgemäß zu handhaben. Die Wasserzähler an der Entnahmevorrichtung sind vor Schlag und Stoß zu schützen.

Die Entnahmevorrichtungen sind bei Lagerung, Transport und Einsatz sauber (z. B. Öffnungen verschlossen halten, separat lagern) zu halten, da sie mit Trinkwasser in Berührung kommen.

Zur Vermeidung von Diebstählen und Wasserschäden müssen die Entnahmevorrichtungen außerhalb der Arbeitszeit abgebaut und unter Verschluss gehalten werden.

Die Zugänglichkeit zum Hydranten muss jederzeit z. B. für Feuerlöschzwecke gewährleistet sein.